



barcamp „Älter-Bunter-Kölner“

17. April 2015, Köln

BarCamp „Älter – Bunter – Kölner“ zum Thema Lokale Sorgende Gemeinschaften.

Rund 100 Projektverantwortliche, Vertreter aus Wissenschaft, Unternehmen, der Stadt Köln, der Kölner Freiwilligen Agentur und dem Netzwerk Bürgerengagement kommen zusammen, um sich einen Tag lang rund um das Thema „Lokal sorgende Gemeinschaften“ auszutauschen, voneinander zu lernen und darüber zu beraten, wie sich gute Nachbarschaftsprojekte in Köln noch besser vernetzen können und noch mehr Menschen erreichen.

„Älter – Bunter – Kölner“ folgt auf den „Kölner Impuls“ aus dem Vorjahr und soll den Projektmacherinnen und -machern ganz konkreten Mehrwert für die tagtäglichen Herausforderungen bringen.

Worum geht es beim BarCamp „Älter – Bunter – Kölner“?

Auf der Veranstaltung mit zahlreichen Sessions geben Experten und Praktiker wertvolle Tipps, stellen Fragen und diskutieren ihre Transferstrategien rund um das Thema „Lokal sorgende Gemeinschaften“ mit den Teilnehmern. Die Ergebnisse zu den einzelnen Sessions werden in einer Dokumentation zusammengetragen und können auf der Projekt-Website eingesehen werden. Fragen, die wir diskutieren wollen:

Wie schaffen wir es, sorgende Gemeinschaften auf das Alltagsmanagement im Alter und das Interesse am Wohlergehen der älteren Menschen auszuweiten?

Wie reagieren Menschen mit Zuwanderungsgeschichte auf das Leitbild der sorgenden Gemeinschaft?

Welche Erfahrungen machen Ehrenamtliche, die entlastend für Familien tätig sind, in denen Demenzkranke leben?

Wir laden Sie ein, diese und zahlreiche weitere Fragen mit uns zu diskutieren, Ihr Wissen zu teilen und neue Denkanstöße mitzunehmen!

Wer sind die Veranstalter?

Die gemeinsame Veranstaltung der Universität zu Köln, der Stadt Köln, der Kölner Freiwilligen Agentur und dem Generali Zukunftsfonds findet im BarCamp-Format statt. Das bedeutet, dass es keinen Unterschied zwischen Referenten und Zuhörern gibt. Die Themen der einzelnen Sessions legen die Teilnehmer am Morgen der Veranstaltung fest. Dieser Video-Clip zeigt, wie ein BarCamp verläuft: <http://youtu.be/gT4AWqDTk3Q>.

Was ist ein BarCamp?

BarCamps sind innovative Tagungen mit offenen Workshops, deren Inhalte und Ablauf von den Teilnehmern zu Beginn der Veranstaltung selbst vorgeschlagen und ausgewählt werden. Es gibt keine Zweiteilung in Referenten und Zuschauer – nur aktive Teilnehmer. Das übergeordnete Thema steht hier zwar vorher fest, Inhalt und Ablauf dahingegen nicht. Hier haben die Teilnehmer weitgehendes Mitspracherecht: Sie entscheiden erst am Tag des BarCamps, welche Vortragsthemen sie interessieren und somit als eigene Sessions in den Timetable aufgenommen werden – per Handzeichen oder Applaus. Dabei sind auch spontane Themenvorschläge gern gesehen.

An wen richtet sich das BarCamp?

Das BarCamp richtet sich vor allem an Organisationen und Institutionen, an soziale Innovatoren und Macher erfolgreicher Bürgerprojekte. Natürlich sollen auch hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiter von Vereinen, Stiftungen, den Wohlfahrtsverbänden aber auch aus der Wissenschaft angesprochen werden. Wir gehen von ca. 120 Personen aus.

BarCamp Älter – Bunter – Kölner

Zeit: 17. April 2015, 10.30-16.00 Uhr

Ort: Köln, Im Mediapark 5, startplatz

Die Teilnahme ist kostenlos. Für Verpflegung und gute Stimmung ist gesorgt.

Anmeldung:

Internet : <http://www.eventbrite.com/e/barcamp-aelter-bunter-kolner-tickets-15964739967>

per Telefon: 030-30881666

per Telefax: 030-30881670

Email: info@buergermut.de

